

Aktionsmonat Naturerlebnis Meeno Schrader in Neumünster: So wird das Wetter am Wochenende

Dörte Moritzen : 25.4.2024



Von [Dörte Moritzen](#) | 25.04.2024, 14:37 Uhr

Mit einem prominenten Gast wurde am Donnerstag der landesweite Aktionsmonat Naturerlebnis in Neumünster eröffnet. Der bekannte Wetterexperte Meeno Schrader war als Botschafter auf die Alte Obstwiese gekommen und brachte gleich eine spannende Wetterprognose mit.

„Welches Wetter hat er für diesen wichtigen Anlass mitgebracht?“ Das fragten sich scherzhaft einige Mitglieder des Vereins Alte Obstwiese am Donnerstagvormittag in Neumünster und blickten auf die aufziehenden dunklen Wolken. Auf ihrem drei Hektar großen Areal an der Kieler Straße sollte wenig später der Auftakt zum landesweiten Aktionsmonat Naturerlebnis stattfinden – mit dem bekannten Wetterexperten des NDR, Dr. Meeno Schrader. Der ist nämlich Botschafter der Mega-Veranstaltungsreihe mit rund 800 Aktionen für alle Altersgruppen an verschiedenen Standorten. Pünktlich zu Beginn setzte dann auch der Regen ein, das Rednerpult wurde noch schnell unter Zelt Dach geschoben.

Doch dem Wettermoderator machte das ohnehin nichts aus. „Die Natur braucht das Wasser – und wir brauchen einfach nur die richtige Kleidung“, stellte er klar und kam dann gleich mit einem „Trostpflaster“ für die rund 50 Gästen um die Ecke: „Am Sonnabend werden es 15 bis 17 Grad, am Sonntag sogar 18. Und falls es mal einen Schauer gibt, wird es eine warme Dusche“, kündigte er an. Dann wurde er ernst und warnte: „Vieles ist im Wandel – wir Menschen tragen sehr viel dazu bei. Neue Strategien im Umgang mit der Natur sind erforderlich, um alles für ihren Erhalt zu tun“, so der langjährige Botschafter des Aktionsmonats.

Wetterfest mit Regenjacke: Meteorologe Meeno Schrader warb für den Aktionsmonat Naturerlebnis und hatte bessere Wetteraussichten im Gepäck. Foto: Dörte Moritzen



Wetterexperte und Botschafter des Aktionsmonats Naturerlebnis Meeno Schrader (links) ließ sich während der Eröffnungsveranstaltung von Burkhard Roese, Vorsitzender des Vereins Alte Obstwiese Neumünster, über das große Gelände an der Kieler Straße führen. Dort wachsen rund 400 alte Obstbäume. Foto: Dörte Moritzen



Das Angebot erreicht weit über 10.000 Menschen

Und genau das ist der Ansatz des Projekts, das vom 1. bis zum 31. Mai stattfindet und seit 2006 in ganz Schleswig-Holstein angeboten wird. Verantwortlich ist eine Kooperationsgemeinschaft aus dem Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein (BNUR), der Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein, dem Landesverband der Volkshochschulen Schleswig-Holstein und den Sparkassen im Land. Überwiegend ehrenamtliche Exkursionsleiter sowie Naturinitiativen und -verbände gestalten jährlich Angebote für jedes Alter in allen Landesteilen und erreichen inzwischen weit über 10.000 Menschen.

Mareike Kahlcke vom Sparkassen- und Giroverband erklärte: „Es ist wichtig, die Zusammenhänge zu verstehen.“ Foto: Dörte Moritzen



Ein wichtiger Bestandteil des Aktionsmonats ist ein spezielles Angebot für Kindertagesstätten und Schulen, das durch Unterstützung der Sparkassen über 300 kostenfreie Lernangebote im Freien umfasst. „Es geht nicht nur darum, die Schönheit der Natur zu erleben, sondern es ist wichtig, die Zusammenhänge zu verstehen“, sagte Mareike Kahlcke vom Sparkassen- und Giroverband Schleswig-Holstein zum Engagement für das Projekt.

Wissenwertes über den alten Baumbestand und die Arbeit vor Ort

Sandra Redmann von der Stiftung Naturschutz warnte davor, dass im Zeitalter der Smartphones und Tablets „das Erleben und Verinnerlichen oft zu kurz kommt“. Deshalb sei das Angebot so wichtig, sagte sie und dankte allen Beteiligten an dem Mega-Projekt für ihr Engagement. Dann ging es los zu einem Rundgang über die Alte Obstwiese. Dort erfuhren die Gäste von Burkhard Roesse, Vorsitzender des Vereins Alte Obstwiese Neumünster, und weiteren Mitgliedern viel Wissenswertes über die Arbeit, den Baumbestand mit rund 400 alten Sorten und die Geschichte des Vereins. Anschließend konnten sich die Besucher noch bei Kuchen, Brot und selbstgemachtem Apfelsaft sowie Honig von Bienenvölkern, die auf dem Areal stehen, stärken.

Aus eigener Produktion: Auch Apfelsaft und Honig gab es zur Stärkung während der Eröffnungsfeier.

Foto: Dörte Moritzen



Das gesamte Programm gibt es im Internet

Der Verein Alte Obstwiese bietet neben eigenen Aktionen bereits seit vielen Jahren Projekte beim Aktionsmonat Naturerlebnis an – so auch aktuell. Die Eröffnungsveranstaltung war jedoch eine Premiere. Weitere Informationen zu dem landesweiten Programm sind im Internet unter www.aktion-naturerlebnis.de zu finden. Dort gibt es auch mehrere Angebote in Neumünster und Umgebung.